

Deutschland nach der Einheit: Immer noch ein geteiltes Land?

AB3 – die Lebenssituation in Ost- und Westdeutschland seit 1990

M1 - Fernsehansprache des Bundeskanzlers Kohl zum Inkrafttreten der Währungsunion am 1.7.1990

Quelle: Fernsehansprache des Bundeskanzlers Kohl zum Inkrafttreten der Währungs-Wirtschafts- und Sozialunion am 1. Juli 1990—, Bulletin des Presse- und Informationsamtes der Bundesregierung, Nr. 86, 3. Juli 1990, S. 741-42.

<https://www.chronik-der-mauer.de/material/180417/fernsehansprache-von-bundeskanzler-helmut-kohl-zum-inkrafttreten-der-waehrungsunion-1-juli-1990>

M2 – Transformationszeit und Folgen der Einheit

a) Arbeit der Treuhandanstalt

Quelle: <https://www.bpb.de/geschichte/deutsche-einheit/zahlen-und-fakten-zur-deutschen-einheit/211280/das-vermoegen-der-ddr-und-die-privatisierung-durch-die-treuhand>

b) Folgen für West- und Ostdeutschland: Der Historiker Thomas Großbölting über die deutsche Wiedervereinigung

Quelle: Thomas Großbölting, Wiedervereinigungsgesellschaft. Aufbruch und Entgrenzung in Deutschland seit 1989/90, Bonn 2020, S.134ff. bzw. <https://www.uni-muenster.de/news/view.php?cmdid=10585>

M3 – Arbeitslosenquote in Ost- und Westdeutschland 1994-2018.

Quelle: <https://www.bpb.de/themen/deutsche-einheit/lange-wege-der-deutschen-einheit/47242/der-lange-weg-zur-einheit-die-entwicklung-der-arbeitslosigkeit-in-ost-und-westdeutschland/>

M4 - Entwicklung der Erwerbseinkommen und Löhne in Ost- und Westdeutschland

Quelle: Peter Krause: 30 Jahre seit dem Mauerfall: Fortschritte und Defizite bei der Angleichung der Lebensverhältnisse in Ost- und Westdeutschland, in: Deutsches Institut für Wirtschaftsforschung 45/ 2019, Tabelle 2 (https://www.diw.de/documents/publikationen/73/diw_01.c.696444.de/19-45-3.pdf)

M5 – Entwicklung der Lebenszufriedenheit in Ost- und Westdeutschland 1990-2007

Quelle: Peter Krause: 30 Jahre seit dem Mauerfall: Fortschritte und Defizite bei der Angleichung der Lebensverhältnisse in Ost- und Westdeutschland, in: Deutsches Institut für Wirtschaftsforschung 45, 2019, Abb. 8 (https://www.diw.de/documents/publikationen/73/diw_01.c.696444.de/19-45-3.pdf)

M6 – Einkommensungleichheit in Gesamt- Ost- und Westdeutschland, 1991-2016.

Quelle: WSI (Wirtschafts- und sozialwissenschaftliches Institut) 2017.

https://www.boeckler.de/pdf/wsi_vm_vb_2019_gini.pdf

Der Gini-Koeffizient (oder Gini-Index) ist eine Maßzahl, die angibt, wie ungleich Vermögen oder Einkommen in einer Gesellschaft verteilt sind. Der Gini kann Werte zwischen 0 und 1 annehmen. Dabei steht der Wert 0 für die völlige Gleichverteilung. In diesem Fall würde jede Person über exakt gleich viel Einkommen bzw. Vermögen verfügen. Der Wert 1 steht für extreme Ungleichverteilung, d.h. das gesamte Vermögen bzw. Einkommen wäre in den Händen einer einzigen Person konzentriert.

Die verfügbaren Haushaltsnettoeinkommen ergeben sich aus den Einkommen abzüglich Steuern und Sozialabgaben und zuzüglich Leistungen wie Kinder- und Arbeitslosengeld.

Arbeitsaufträge

1. Arbeiten Sie stichwortartig aus M1 heraus, welche Versprechungen der damalige Bundeskanzler Helmut Kohl den West- und Ostdeutschen macht.
2. Arbeiten Sie stichwortartig aus M2 heraus, welche Aufgabe die Treuhandanstalt hatte und welche Folgen ihre Arbeit für Ost- und Westdeutschland hatte.
3. Überprüfen Sie anhand von M2 bis M5, inwiefern sich Kohls Versprechungen aus M1 für die West- und Ostdeutschen erfüllt haben. Arbeiten Sie hierzu zunächst aus M2 bis M5 stichwortartig heraus,
 - a) welche Bedeutung die Treuhand für viele Ostdeutsche hat,
 - b) welche grundlegenden Erfahrungen die Ostdeutschen machten,
 - c) wie sich die Situation in Ost- und Westdeutschland unterscheidet,
 - f) wie sie sich im Zeitverlauf verändert hat und
 - e) wie sich die Lebenszufriedenheit entwickelt hat.Tragen Sie Ihre Ergebnisse auf AB5 ein.
- +4. Beschreiben Sie anhand von M6, wie sich die Einkommensungleichheit entwickelt hat.
5. Vergleichen Sie Ihre Ergebnisse mit den Aussagen der Zeitzeugen.

Verwenden Sie zur Ergebnissicherung AB 4.